



12.01.2021

Informationen zum gegenwärtigen und zukünftigen Unterricht

**Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler,**

im folgenden Elternbrief möchte ich Ihnen darlegen, wie zurzeit und in den nächsten Wochen der Unterricht (Fernunterricht, Wechselunterricht oder Präsenzunterricht) voraussichtlich erfolgen wird. Da die Beschulung vom Infektionsgeschehen und von der Länge des Lockdowns abhängig ist, macht das Ministerium keine genauen Angaben, wie die Beschulung ab dem 01. Februar erfolgen wird.

Allgemeine Informationen zur Durchführung des Fernunterrichts:

Ärgerlich für alle Beteiligten war und ist, dass unsere Kommunikationsplattform Sdui seit dem Lockdown häufig Störungen hat und somit unsere gute Vorbereitung auf den Fernunterricht nicht zum Tragen kam. Aus den Medien konnten Sie entnehmen, dass nahezu alle rechtlich zugelassenen Lernplattformen in Deutschland überlastet waren und demnach nicht immer funktionierten. Die Videokonferenz im Fernunterricht wird in Zukunft über Sdui oder BigBlueButton laufen. Diese beiden Plattformen sind für uns rechtlich zugelassen. Zusätzlich zum Videounterricht bekommen die Schülerinnen und Schüler umfangreiche Arbeitsaufträge. Bitte achten Sie, liebe Eltern, darauf, dass Ihre Kinder die Aufgaben erledigen.

Notbetreuung:

Weiterhin gilt, dass wir das Angebot für die Betreuung von Schülerinnen und Schülern bis einschließlich der Klassenstufe 7 und für alle, die besonderen Unterstützungsbedarf haben, anbieten. Ebenso gilt dies für Schülerinnen und Schüler, deren häusliche Lernsituation nicht ausreichend förderlich ist. In der Notbetreuung erfolgt kein Unterricht. Schülerinnen und Schüler erledigen in der Notbetreuung die Aufgaben des Fernunterrichts.

Unterricht vom 25. bis 29. Januar 2021:

Die **Klassenstufen 5, 6 und 12** dürfen ab dem 25.01.2021 wieder in Kleingruppen in der Schule unterrichtet werden. Die 5. und 6. Klassen werden durch die Klassenleitungen jeweils in zwei Gruppen geteilt und der Unterricht findet im täglichen Wechselbetrieb in Kleingruppen statt. Die 12. Klassen werden nicht geteilt, da die Klassengröße die Hygieneauflagen erfüllt. **Gruppe A beginnt am 25. und Gruppe B am 26. Januar.** Im täglichen Wechsel werden die Gruppen dann nach ihrem Stundenplan in der Schule

unterrichtet und bekommen an den Heimarbeitstagen Aufgaben. Mischgruppenunterricht (Religion, Sport, WPF) findet nicht statt.

Diese Regelung gilt zunächst für die Zeit des Lockdowns, also bis zum 29. Januar 2021 und unter Aufhebung der Präsenzpflcht, d.h. die Schülerinnen und Schüler sind nicht verpflichtet, in dieser Woche am Präsenzunterricht teilzunehmen. Sollten Sie, liebe Eltern, nicht wünschen, dass Ihr Kind in dieser Woche am Präsenzunterricht teilnimmt, so müssen Sie dies der Klassenleitung schriftlich mitteilen.

Unterricht ab dem 01. Februar 2021:

Sollten die Infektionszahlen es zulassen, so ist es sehr wahrscheinlich, dass der Schulbetrieb zunächst im täglichen Wechselunterricht erfolgen wird. Wann die jeweiligen Klassenstufen in die Schule dürfen, hat das Ministerium noch nicht festgelegt. Grundsätzlich gilt, dass jüngere Schülerinnen und Schüler, also 5. und 6. Klassen und Abschlussklassen (12., 10. und 9. Berufsreifeklassen) bevorzugt in den Präsenzunterricht gelassen werden.

Der **Hygieneplan der Schule ist immer noch einzuhalten** und ist auf der Homepage einzusehen.

Es ist für uns alle, Schüler, Eltern und Lehrkräfte nicht einfach, auf die ständig ändernden Auflagen angemessen zu reagieren und unser Leben in Balance zu halten.

Ich bitte Sie weiterhin um Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung und wünsche allen ein schönes und gesundes neues Jahr.

Mit freundlichen Grüßen

Dieter Jäger
(Schulleiter)